



Märchenhafte Projektwoche

In der Projektwoche nach Pfingsten stand an der Stadtschule Büdingen alles unter dem Motto *Märchen*. Die Schülerinnen und Schüler kamen in den Genuss der verschiedensten Darbietungen von sehr unterschiedlichen Märchen. Den Auftakt der Veranstaltungen machte Sportlehrerin Simone Wasner. Sie las, als Igel verkleidet, das Märchen „Der Hase und der Igel“ vor. Die Kinder lauschten gespannt, wie es der kleine Igel wohl schaffen konnte, immer vor dem Hasen das Ziel zu erreichen. Anschließend gab es in der Mensa noch eine Videovorstellung, in der Sportlehrer Tobias Golombeck als Hase und Sportlehrerin Simone Wasner als Igel verkleidet, interviewt wurden. Der Igel erklärte dem Interviewer seine List und der ahnungslose Hase konnte sich bei seiner guten Kondition nicht vorstellen, weshalb er dieses Rennen nicht gewinnen konnte. Die Kinder hatten sehr viel Spaß. Als weiteren Lesepaten hatte die Schule den Büdinger Bürgermeister Benjamin Harris eingeladen. Er suchte sich das Märchen vom „Tapferen Schneiderlein“ aus. Das Vorlesen konnte er gut von zuhause, erzählte er den Kindern zu Beginn, denn er habe achtjährige Zwillinge, denen er gerne vorlese, wenn es die Zeit erlaube. Schulleiterin Sabine Wei-

gandt dankte dem Rathauschef mit einem thematisch passenden Präsent. Für den nächsten Tag konnte die Schule Henning Nitzsche, den Vorsitzenden des Elternbeirats der Stadtschule, für das Märchen „Die goldene Gans“ gewinnen. Er war bestens vorbereitet und zeigte nicht nur ein Talent zum Lesen, sondern auch zum Zeichnen von Karikaturen. So hatte er die wichtigsten Figuren des Märchens als Zeichnung mitgebracht und präsentierte sie beim Vorlesen an den passenden Stellen. Aber damit noch nicht genug, spannte er die anwesenden Lehrer mit kleinen Rollen ein. Sie mussten die Lesung immer wieder durch passende Geräusche, wie zum Beispiel das Schnattern der Gans, ein küssendes Brautpaar oder ein lautes „Prost“ des Wirtes, begleiten. Damit hatte er die Aufmerksamkeit der Kinder auf seiner Seite, für die es sehr lustig war, ihre Lehrer immer wieder in diesen Rollen zu erleben. Als Präsent erhielt er eine mit unzähligen goldenen Bonbons beklebte Gans. Für den letzten Tag der Woche waren dann Schauspiel-Profis an der Schule. Eine SchauspielerIn und ein Schauspieler, bekannt unter anderem durch die Hanauer Brüder-Grimm-Festspiele, spielten den Kindern das Märchen vom „Rumpelstilzchen“ vor.

Der Schauspieler wechselte dabei immer wieder seine Rolle und hielt besonders als goldspinnendes Rumpelstilzchen die Zuschauer in seinem Bann. So wird wohl das eine oder andere Kind seine Eltern überreden, auch einmal zu den Hanauer Märchenfestspielen zu gehen. Nach den Lesungen gingen die Kinder immer zurück in ihre Klassenräume, um dort an verschiedenen Projekten zum Thema Märchen zu arbeiten. Es wurde gebastelt, geschnitten, geklebt, gemalt, geknetet und gestickt, und es wurden auch kleine Szenen nachgespielt. Auf dem Schulhof gab es Spiel und Spaß, und besonders gut ließ sich das Wettrennen zwischen dem Hasen und dem Igel nachstellen. Am Ende der Projektwoche freuten sich alle Beteiligten in der Hoffnung, dass ein Funke übergesprungen ist und einige ermuntert hat, selbst einmal wieder ein Märchenbuch zur Hand zu nehmen, um auch zuhause in diese Geschichten einzutauchen. Doch ganz zu Ende war die Projektwoche damit noch nicht, denn am Montag und Dienstag danach sollte noch ein Highlight folgen. Eine heitere Version des Märchens vom „Dornröschen“ erwartete die Kinder, gespielt von ihren Lehrkräften. *Christina Welz*

Krönender Abschluss einer märchenhaften Projektwoche

Nach der zauberhaften Aufführung der Weihnachtsgeschichte im vergangenen Jahr, plante die „Theater-AG“ des Kollegiums der Stadtschule Büdingen eine weitere Aufführung. Die Mitwirkenden trafen sich regelmäßig nach Schulschluss, um das Märchen „Dornröschen“ zu proben. Bereits lange zuvor rätselten die Kinder der Stadtschule, um welches Märchen es sich denn handelt. Eine Pinnwand mit Fotos im Foyer gab jeden Tag einen kleinen Hinweis zu den Rollen der SchauspielerInnen. Ein Frosch im Königreich von Dornröschen? Eine böse Fee und der Froschkönig? Schnell fanden die Kinder heraus, welche



Lehrkräfte hinter den Kostümen stecken.

Doch welches Märchen wird nun gespielt? Nach einer spannenden und vielseitigen Projektwoche wurde das Rätsel am 13. und 14. Juni nun endlich gelöst. Die SchauspielerInnen führten das Stück jahrgangsbezogen in der Turnhalle der Stadtschule auf. Es wurde gestaunt, gelacht und applaudiert: ein Frosch hat sich in das Märchen von Dornröschen geschlichen!

Ein weiterer Hingucker waren die selbstgebaute Kulisse und die zum Teil selbstgenähten Kostüme, sowie die musikalische Begleitung vom „Duo Vogelsberg“. Ein krönender Abschluss einer märchenhaften Projektwoche! *Jennifer Kraft*

Oliver Steller—Liedermacher auf Tour



Lachende, klatschende und fröhlich unbeschwerte Kinder jubelten am 31. Mai dem Liedermacher Oliver Steller in unserer Turnhalle zu. Ob es „Die Spinne Martha“, „Der Rollmops“ oder eines der zahl-

reichen anderen pffigen Kinderlieder war, ein Gedicht oder eine Ballade — Oliver Steller verstand es, die Kinder in seinen Bann zu ziehen und zum Mitmachen zu animieren. Der Auftritt konnte aus den Landes-

mitteln des Programms LÖWENSTRARK finanziert werden. Die Anregung ein solches Konzert durchzuführen, kam sowohl aus dem Kollegium als auch vom Treffen der Klassen-sprecher mit der Schulleitung.

Impressum

Stadtschule Büdingen, Grundschule des Wetteraukreises mit Vorklasse
Brunostr. 8, 63654 Büdingen; Tel.: 06042/3155; Fax: 06042/952687 **Schulleiterin** Sabine Weigandt

Bundesjugendspiele

Nach langer pandemiebedingter Durststrecke konnten die Bundesjugendspiele in diesem Jahr endlich wieder stattfinden. Dazu fanden sich die Kinder an zwei Terminen (3. & 4. Klassen am 25.5. / 1., 2. & Vorklasse am 15.6.), unter der organisatorischen Leitung der Sportlehrkräfte Frau Wasner und Herr Golombek, bei strahlendem Sonnenschein, auf dem Sportplatz an der Eberhard-Bauner-Allee ein. Unterstützt wurden die Kinder bei ihren sportlichen Höchstleistungen von den Klassenleiter*innen, welche die jungen Sportlerinnen und Sportler stationsartig durch vier modernisierte Disziplinen (Weit-sprung, Wurf, Sprint, Ausdauer) führten. Auch wenn das Sportevent auf Grund gebotener Vorsicht Jahrgangsgetreunt stattfand, so waren sich letztendlich doch alle einig: ein toller, sportlicher Tag mit viel Spaß und tollen Leistungen! *Tobias Golombek*

Wasser marsch—Brandschutztag

Am Freitag, 03. Juni 2022 starteten die vierten Klassen –nach 2 Jahren Coronapause- sehr früh am Morgen zum Brandschutztag der Feuerwehr Büdingen. Alle Schülerinnen und Schüler wurden von vielen ehrenamtlichen Feuerwehrleuten und Jugendlichen erwartet.

Nach einer kurzen Einweisung und Begrüßung begann ein spannender Tag. In sechs Stationen erfuhren alle Kinder Wichtige, unter Umständen sogar lebensrettende Dinge, rund um das Feuer. Fragen wie „Wie funktioniert ein Feuerlöscher“ oder „Was muss ich im Notfall tun?“ wurden theoretisch und praktisch detailliert beantwortet und handelnd erprobt. Wie schützt sich ein Feuerwehrmann vor der Gefahr, war mindestens genauso interessant zu erfahren, wie die Bedeutung der öffentlichen Hinweisschilder die es rund um das Thema Feuer gibt. Versuche zum richtigen Umgang mit Feuer, seiner Entstehung und dem entsprechend notwendigen Verhalten, wurden den Schülerinnen und Schülern unter Anleitung gezeigt.

Spannend war der Blick in ein Feuerwehrauto und besonders beeindruckend die Vorführungen zu den hydraulischen Geräten, die unter Umständen dazu beitragen können, dass Leben gerettet werden. Die Jugendfeuerwehr stellte sich den Schülerinnen und Schülern kurz vor

und verschaffte einen Einblick in die Arbeit. Danach war Geschick gefordert. Die Kinder durften Schläuche ausrollen, wieder einrollen und weitere Aufgaben lösen, die in den Mannschaftswettbewerben der Jugendwehren gefordert sind.

Ein toller Vormittag für den wir uns an dieser Stelle nochmal herzlich bei der Feuerwehr Büdingen, den Helfern aus den Ortsteilen, der Jugendfeuerwehr und der Organisatorin Frau Bretthauer bedanken möchten! *Julia Schäfer*



Klassenfahrt des Jahrgangs 4 der Stadtschule Büdingen

Vom 09.05. bis 13.05.2022 sind die vierten Klassen der Stadtschule auf Klassenfahrt in die Jugendherberge nach Fulda gefahren. Nach ungefähr einer Stunde erreichten alle mit den Bussen die Jugendherberge. Nach einer Einweisung durften die Kinder ihre Zimmer beziehen. Eine Stadtführung stand nach dem Mittagessen auf dem Programm. Zurück in die Herberge, verbrachten die Kinder den Abend mit Spielen. Neben einem Fußball-, einem Volleyball- und einem Basketballplatz gab es Tischtennisplatten und viele andere Spiele. Am Dienstag besuchten die Klassen das Planetarium und die Kinderakademie. Nach einem Picknick im Park setzten die Klassen ihre Tour durch Fulda fort. Früh schliefen die meisten Kinder am Dienstagabend nach zwei aufregenden und bewegungsintensiven Tagen ein. Am Mittwoch konnten die Kinder das große Gelände der Jugendherberge nutzen. Sie hatten viel Zeit zum Spielen. Besonders der Volleyballplatz und der Fußballplatz wurden intensiv genutzt. Währenddessen boten die Lehrkräfte an, Abschlussshirts zu erstellen. Im Laufe des Tages bestaunten die Kinder noch eine Greifvogelshow

mit unterschiedlichen Vögeln, wie z.B. einem Uhu. Diesen durften sie sogar selbst auf ihren Armen halten. Am Donnerstag besuchten die Kinder das Feuerwehrmuseum. Dort erfuhren sie viel über die Geschichte der Feuerwehr allgemein, aber auch in Fulda. Alle zeigten viel Interesse, stellten gespannt Fragen. Nach einem Spielplatzbesuch und dem Abendessen trafen sich die Klassen zu einem gemeinsamen Abschluss. Am Freitag frühstückten die Kinder noch ausgiebig, danach räumten sie ihre Zimmer und packten ihre Koffer. Die Busse holten die Klassen und die Lehrkräfte gegen 10 Uhr ab. Auf einer aufregenden Klassenfahrt konnten die Kinder neben sonnigem Wetter viele spannende Ausflüge genießen und schöne Orte kennenlernen. Sie hatten viel Zeit zum Spielen und knüpften neue Freundschaften mit Kindern aus anderen Klassen. Viele nette und begeisterte Menschen lernten sie während der Veranstaltungen kennen und konnten in der Jugendherberge einen ausgezeichneten Service und leckeres Essen genießen. *Jonathan Schäfer*

Die neue Schulsozialarbeiterin Frau Piesch



Liebe Schulgemeinschaft, mein Name ist Mira Piesch, ich bin die neue Schulsozialarbeiterin an der Stadtschule in Büdingen.

Meine Tätigkeitsfelder sind: Beratung, Gruppenpädagogische Angebote, Krisen-

intervention, Schlichtung von Konfliktsituationen, Vermittlung und Begleitung zu anderen Institutionen, Präventionsarbeit, Beantragung von Zuschüssen im Rahmen des Bildungspakets. Die Beratung ist freiwillig und grundsätzlich vertraulich.

Sprechzeiten

Mo, Di, Mi 08:00-13:00 Uhr und nach

Vereinbarung

Tel. 0160 – 3624405 E-Mail:

m.piesch@rdw-wetterau.de

Für persönliche Beratungstermine ist eine vorherige Terminvereinbarung notwendig!



WICHTIG - Hinweise für das Schuljahresende und den Schulbeginn

Letzte Schulwoche vom 18. Juli bis 22. Juli

Mo, Di, Mi, Unterricht, Ganztags und AG's nach Plan
Do Unterricht nach Plan beim Klassenlehrer
Fr Unterricht für alle von 7.45 Uhr bis 10.30 Uhr
Mit Zeugnisausgabe danach Sommerferienbeginn

Samstag, 03.09.2022 Einschulung

Erste Schulwoche vom 5. bis 9. September

Die gesamte Schulwoche gilt:
1. bis 4. Stunde Vorklasse, Klassen 1 und 2
1. bis 5. Stunde Klassen 3 und 4
Ganztags ab dem 1. Schultag, dann auch Erhalt des Stundenplans
Arbeitsgemeinschaften ab der 2. Schulwoche